

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

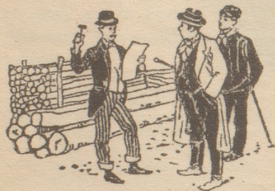


Der unfreiwillige HUMOR IN DEN GAZETTEN

Im Inserat über das Inspektionsprogramm, wie es im Stadtanzeiger vom 5. Januar 1951 erschienen ist, hat sich leider ein Druckfehler eingeschlichen, der mit der nachstehenden Korrektur unschädlich gemacht werden soll:
Auf ihn mit Gebrüll!

Holzsteigerung

Die Korporationsverwaltung, namens der Korporationsgemeinde Triengen, läßt Samstag, den 27. Januar 1951, nachmittags 2 Uhr, im Speziwald unter die Bürger versteigern:



12 tannene Brennholzhausen
4 Althausen
1 Haglatte
20 Saghölali

Um die Haglatte wird es ein Geriß geben!

— Meinungsa. „Der Götli“. Wieder einmal mehr denn je beweist es sich, wie schlicht und volksverbunden unsere Bundesräte sind. Am Sonntag amtierte Bundesrat Nobs in der Kirche zu Weiringen als Götli seines Großkinds Hans Rudolf Wbß. Am Arme seiner Gattin verließ Herr Nobs nach dem Gottesdienst die Kirche, ohne aus seiner Persönlichkeit auch nur einen Fehls zu machen. —

Wozu auch?

22. Januar 1951.
Cabaret «Kaktus», Alfred Rasser, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Rasser, von Basel, in Zürich 8. Literarisches Karabett, Tournée-Theater, Strenlistrasse 30.

Das Karabett des Prokrustes!

Chardonne ob Vevey

50 000 Fr.

Gebäude zu verkaufen

ehemaliges Pfarrhaus

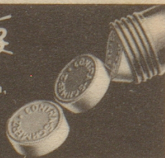
Gebäude von massiver Bauart von 1870 m², enthaltend 3 Wohnungen, 2 unabhängige Räume, Weinkeller mit 6 gläsernen Lagerfässern von 28 000 l Inhalt (gewesener Gemeindegarten), Dependenzen, kleiner Garten, prächtige Aussicht. Sich wenden an M. Gassner, Barmen.

Xundheit Herr Pfarrer!

Contra-Schmerz

hilft bei Kopfweg, Migräne, Zahnweh, Monatsschmerzen, ohne Magenbrennen zu verursachen.

12 Tabletten Fr. 1.80



Jugendliche Witwe

lebendig, gewandt, mit feinem Geschmack, aus gutem Milieu, elegante

Von Ephesus?

Naturreiner
Traubensaft

RESANO

rouge:

ein rassisger, echter Waadtländer

Bezugsquellennachweis: P. Bartenstein AG, Uster

Der Bubenhosenkurs

beginnt Dienstag, den 30. Januar 1951 (Vorbesprechung) im Sekundarschulhaus
Kursleiterin: Fr. Zychach
Kursgeld: 1

So wird der «Klassenhaß» erzeugt!

Wir bitten, bei den Zeitungsausschnitten für den Gazettenhumor die Pointen nicht zu unterstreichen und den Ausschnitten keine Retourmarken beizulegen.
Die Redaktion.

BAR
Cocktail-Lounge



Strebsamer (v810)

Kräuterfreund

50j., sucht Einheirat, is Chruut!

Sparkasse Au, Au

Hoffentlich hat es nicht weh getan!

Strebsamer (v810)

Kräuterfreund

50j., sucht Einheirat, is Chruut!

Sparkasse Au, Au

Hoffentlich hat es nicht weh getan!

Der erfolgreiche und populäre

Schweizer Diafektfilm

Kreuzung aus „Dialekt“ und „Defekt“!

Der gemeinnützige Frauenverein Unterseen führt in Verbindung mit der Kommission für Näh- und Flickurse der Volkswirtschaftskammer des Berner Oberlandes bei genügender Beteiligung einen

414

Knabenhosenkurs

durch.

Kursdauer: 10 Abende.

Kursbeginn: Anfangs Februar.

Kursgeld: Fr. 3.— bis Fr. 5.—.

Anmeldungen bis 1. Februar 1951 bei

Frau Hauptstraße, Unterseen.